**«Die leise Strömung»**

Ein helles Bild mit sanfter Bewegung, durchzogen von dunkleren Passagen –

wie Gedanken, die durch einen ruhigen Fluss treiben.

Oben ziehen zarte Schleier entlang, während das Bild in Wellen auf und ab geht, fast wie das Auf und Ab des Lebens selbst.

Zwischen Licht und Schatten fliessen weisse Tränen –

Spuren von Emotionen, von Erinnerungen, von dem, was war und dem, was noch kommt.

**„Die leise Strömung – Die Flüsse der Seele“** erzählt von inneren Bewegungen, von Übergängen, von Momenten der Stille, die nie wirklich still sind.

Denn selbst in der sanftesten Strömung fliesst das Leben weiter.